



2021 wurden 128 431 sachsen-anhaltische Unternehmen steuerlich veranlagt

2021 gab es in Sachsen-Anhalt insgesamt 128 431 Unternehmen, die zur Umsatzsteuer veranlagt wurden. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, wurde von diesen Unternehmen steuerbarer Umsatz aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 86,3 Mrd. EUR erzielt. Gegenüber 2020 sank damit die Zahl der Umsatzsteuerpflichtigen um 0,1 %. Gleichzeitig stiegen die steuerbaren Umsätze um 9,4 %.

Die meisten umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt im Handel und der Instandhaltung und Reparatur von Kfz (17 598) mit steuerbaren Umsätzen von 17,9 Mrd. EUR. Darüber hinaus gab es im Bereich der Energieversorgung 15 470 Umsatzsteuerpflichtige, deren steuerbare Umsätze bei 7,0 Mrd. EUR lagen. Im Verarbeitenden Gewerbe wurden die höchsten steuerbaren Umsätze aus Lieferungen und Leistungen erwirtschaftet (27,5 Mrd. EUR; 6 261 Steuerpflichtige).

In den beiden Großstädten Sachsen-Anhalts, der Landeshauptstadt Magdeburg (14 329) und der kreisfreien Stadt Halle (Saale) (12 833), gab es auch die meisten umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen. Der höchste steuerbare Umsatz wurde von Unternehmen im Saalekreis erzielt (12,4 Mrd. EUR; 11 148 Steuerpflichtige).

Aufgrund der mehrjährigen Veranlagungsdauer stehen die Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik (Veranlagungen) erst mit zeitlichem Verzug zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Thema Steuern finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt. Basisdaten zur Umsatzsteuer (Veranlagungen) können über die [Tabelle zur Umsatzsteuerstatistik \(Veranlagungen\) \(73321\)](#) in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@statistik.sachsen-anhalt.de